

Jahresbericht 2025 des Präsidenten

«Was gemeinsam mit Sorgfalt gebaut wird, trägt weiter als das Werk eines Einzelnen.»

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner von Rothenburg
Geschätzte Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinde, der Partnerorganisationen im Gesundheitswesen
Liebe Vereinsmitglieder, Spenderinnen und Spender

Die demografische Entwicklung mit dem Älterwerden der Babyboomer-Generation ist längst Realität. Sie stellt das Gesundheitswesen insgesamt – und damit auch die ambulante Pflege – vor grosse Herausforderungen. Umso wichtiger ist es, frühzeitig und vorausschauend zu handeln. Die Spitex Rothenburg hat sich dieser Verantwortung auch im Jahr 2025 gestellt und die anstehenden Aufgaben erfolgreich gemeistert.

Versorgung mit Herz und Kompetenz

Unsere engagierten und gut qualifizierten Mitarbeitenden leisten Tag für Tag einen wertvollen Beitrag für die Bevölkerung von Rothenburg. Gemeinsam mit unseren Partnerorganisationen im Gesundheitswesen, den Angehörigen und den Freiwilligen ermöglichen sie vielen Menschen, trotz gesundheitlicher Einschränkungen weiterhin in ihrem vertrauten Zuhause leben zu können. Mit unseren Angeboten in Pflege, Hauswirtschaft, Planung sowie im Fahr- und Mahlzeitendienst tragen wir wesentlich zur Lebensqualität und Selbstständigkeit unserer Klientinnen und Klienten bei.

Verantwortung über das Tagesgeschäft hinaus

Neben dem operativen Betrieb, der den direkten Nutzen für die Bevölkerung schafft, haben Vorstand und Geschäftsleitung in fünf Vorstandssitzungen und zwei Klausurtagen intensiv an strategischen und organisatorischen Fragestellungen gearbeitet. Ziel war es, die Spitex Rothenburg auch langfristig als leistungsfähige und verlässliche Partnerin in der Gesundheitsversorgung zu positionieren.

Die konstruktive Zusammenarbeit im Vorstand ist geprägt von Engagement, Erfahrung und unterschiedlichen Kompetenzen. Dies alles ermöglichte es, komplexe Themen effizient zu bearbeiten und tragfähige Lösungen zu entwickeln. Dafür danke ich meinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand sowie der Geschäftsleitung herzlich.

Organisation, Personal und Infrastruktur

Die Besetzung der Teamleitungsstelle erwies sich als anspruchsvoller als erwartet und war mit Rückschlägen verbunden. Umso erfreulicher ist es, dass wir schliesslich eine sehr geeignete Persönlichkeit gewinnen konnten, welche die kommenden Veränderungen aktiv mitgestalten wird.

Im Bereich IT wurden wichtige Fortschritte erzielt. Innerhalb des SpiReg-Verbundes konnten mit einem neuen Anbieter zukunftsgerichtete Lösungen erarbeitet werden. Damit wurde ein bedeutender Entwicklungsschritt für die gemeinsame IT-Landschaft der zukünftigen Organisation vorweggenommen.

Unsere aktuellen Räumlichkeiten stossen zunehmend an ihre Grenzen. Vorstand und Geschäftsleitung haben deshalb verschiedene Zukunftsszenarien analysiert und Lösungsvarianten für verschiedene Zeiträume erarbeitet. Als langfristig sinnvollste Lösung streben wir Räumlichkeiten unter einem Dach mit der Fläckematte AG an, da diese Variante das grösste Synergiepotenzial bietet. Eine entsprechende Absichtserklärung konnte bereits vereinbart werden.

Zusammenarbeit in der Gemeinde und Region

Die Spitex Rothenburg hat sich aktiv in die Erarbeitung der Altersstrategie der Gemeinde eingebracht. Dieses Dokument bildet eine wichtige Grundlage für die zukünftige Ausrichtung und gibt auch uns wertvolle Orientierung. Darüber hinaus pflegen wir einen regelmässigen Austausch mit unseren lokalen Nahtstellenpartnern. Anhand konkreter Fälle werden Verbesserungen in der Zusammenarbeit diskutiert und umgesetzt – stets mit dem Ziel, die Versorgung für die Bevölkerung weiter zu optimieren.

SpiReg+ – ein Meilenstein für die Zukunft

Ein zentraler Schwerpunkt im Jahr 2025 war das Projekt SpiReg+. Im Rahmen des Folgeprojekts konnten wesentliche konzeptionelle Fragen geklärt und richtungsweisende Entscheide gefällt werden. Der Zusammenschluss zur **Spitex Sempachersee plus AG** ist auf den 1. Januar 2027 geplant.

Mit der neuen gemeinsamen Organisation soll die ambulante Pflege in der Region nachhaltig gestärkt werden. Die wichtigsten Vorteile sind:

- langfristige Sicherstellung des Spitex-Angebots und Erfüllung der Versorgungspflicht,
- qualitative und quantitative Stärkung der Leistungen,
- höhere Attraktivität als Arbeitgeberin durch grössere Fachschaften und Entwicklungsmöglichkeiten,
- einheitliche Leistungserbringung bei gleichzeitiger Berücksichtigung lokaler Bedürfnisse,
- Erhalt gemeindespezifischer Zusatzleistungen,
- Sicherung der lokalen Stützpunkte für mindestens drei Jahre,
- stärkere integrierte Versorgung in Zusammenarbeit mit Ärzteschaft, Pflegeheimen und Kliniken.

Die beteiligten Spitex-Organisationen aus elf Gemeinden haben sich gemeinsam für diesen Schritt entschieden. Die erforderlichen Investitionsmittel wurden von der Gemeinde Rothenburg budgetiert und von der Gemeindeversammlung genehmigt – dafür danken wir herzlich.

Ausblick auf 2026

Im Jahr 2026 stehen entscheidende Meilensteine an, darunter die formalen Zustimmungen durch die Gemeinden und Mitgliederversammlungen, die Gründung der Aktiengesellschaft sowie der Aufbau der neuen Führungs- und Organisationsstrukturen. Alle Beteiligten sind sich der Komplexität dieses Veränderungsprozesses bewusst. Die Umsetzung erfolgt mit grösster Sorgfalt, damit Mitarbeitende gut begleitet und die Auswirkungen für unsere Klientinnen und Klienten so gering wie möglich gehalten werden.

Dank und Anerkennung

Die Spitex Rothenburg kann auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Gemeinde, den Behörden und den Partnerorganisationen zählen. Besonders wertvoll ist der starke Rückhalt in der Bevölkerung und die hohe Zahl an Vereinsmitgliedern. Dafür sind wir sehr dankbar.

Um auch künftig ein qualitativ hochwertiges und bedarfsgerechtes Angebot sicherstellen zu können, bleiben wir auf Mitgliederbeiträge und Spenden angewiesen. Sie leisten damit einen direkten Beitrag zur Gesundheitsversorgung in unserer Gemeinde.

Allen Mitarbeitenden, Freiwilligen, Partnern, Mitgliedern sowie Spenderinnen und Spendern danke ich herzlich für ihr Engagement und ihre Unterstützung unserer Vision:

«zäme met Härz – dynamisch onderwägs»

Rothenburg, April 2026

René Schwander
Präsident Spitex Rothenburg